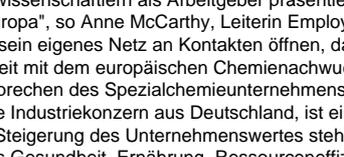




Evonik erschließt europäischen Jungchemikern neue Möglichkeiten

Evonik erschließt europäischen Jungchemikern neue Möglichkeiten
Evonik und das European Young Chemists Network (EYCN) verstärken ihre Zusammenarbeit: Bei der 10. Delegiertenversammlung im Erwin Schrödinger-Zentrum der Humboldt-Universität Berlin schlossen sie einen dreijährigen Kooperationsvertrag. Er ist ein richtungsweisendes Novum.
Der neue Kooperationsvertrag regelt unter anderem die Unterstützung und Förderung, die Evonik dem EYCN zukommen lässt. Er schafft so eine stabile Basis, um Projekte zur Förderung von europäischen Jungchemikern zu verwirklichen. Außerdem unterstützt Evonik auf diese Weise Reisestipendien und Praktika für Studierende des Netzes. Das EYCN ist die Organisation junger Chemiker unter 35 Jahren in Europa unter dem Dach der European Association for Chemical and Molecular Sciences (EuCheMS). Dem Netz gehören derzeit 24 Jugendorganisationen aus 20 europäischen Staaten an.
Prof. Cole Hamilton, Präsident der EuCheMS, betonte die Vorbildfunktion des zwischen EYCN und einem Unternehmen abgeschlossenen Kooperationsvertrages: "Evonik und EYCN betreten damit gemeinsam Neuland. Das ist beispielhaft und eröffnet gute Möglichkeiten, Wissen, fachlichen Austausch und Erfahrung zu fördern. Es ist der erste Vertrag dieser Art, aber hoffentlich nicht der letzte."
Evonik erhält durch den Kooperationsvertrag direkten Kontakt zu hochqualifizierten Praktikanten aus den europäischen Mitgliedsstaaten, zu denen auch nicht EU-Länder wie Russland und Israel zählen. Darüber hinaus darf Evonik sich in der Medienarbeit des EYCN europäischen Nachwuchswissenschaftlern als Arbeitgeber präsentieren.
"Dieser Vertrag ist ein klares Bekenntnis von Evonik zur Förderung junger Naturwissenschaftler in Europa", so Anne McCarthy, Leiterin Employer Branding. "Evonik als internationales, hochinnovatives Unternehmen möchte jungen Wissenschaftlern sein eigenes Netz an Kontakten öffnen, damit sie sich weiterentwickeln und ihre Möglichkeiten optimal ausschöpfen können."
Die Zusammenarbeit mit dem europäischen Chemienachwuchs ist ein wichtiger Baustein der Employer-Branding-Strategie von Evonik und untermauert das Arbeitgeberversprechen des Spezialchemieunternehmens: "Exploring opportunities. Growing together."
Informationen zum Konzern
Evonik, der kreative Industriekonzern aus Deutschland, ist eines der weltweit führenden Unternehmen der Spezialchemie. Profitables Wachstum und eine nachhaltige Steigerung des Unternehmenswertes stehen im Mittelpunkt der Unternehmensstrategie. Die Aktivitäten des Konzerns sind auf die wichtigen Megatrends Gesundheit, Ernährung, Ressourceneffizienz sowie Globalisierung konzentriert. Evonik profitiert besonders von seiner Innovationskraft und seinen integrierten Technologieplattformen.
Evonik ist in mehr als 100 Ländern der Welt aktiv. Mehr als 33.000 Mitarbeiter erwirtschafteten im Geschäftsjahr 2014 einen Umsatz von rund 12,9 Milliarden € und ein operatives Ergebnis (bereinigtes EBITDA) von rund 1,9 Milliarden €.
Rechtlicher Hinweis
Soweit wir in dieser Pressemitteilung Prognosen oder Erwartungen äußern oder unsere Aussagen die Zukunft betreffen, können diese Prognosen oder Erwartungen der Aussagen mit bekannten oder unbekanntem Risiken und Ungewissheit verbunden sein. Die tatsächlichen Ergebnisse oder Entwicklungen können je nach Veränderung der Rahmenbedingungen abweichen. Weder Evonik Industries AG noch mit ihr verbundene Unternehmen übernehmen eine Verpflichtung, in dieser Mitteilung enthaltene Prognosen, Erwartungen oder Aussagen zu aktualisieren.
Verknüpfte Dateien Beschreibung Verknüpfte Dateien
Bei der Vertragsunterzeichnung: Frederique Baequart, EYCN, Anne McCarthy, Leiterin Employer Branding, Global Employee Services, Evonik Industries AG, und Prof. David Cole-Hamilton, Präsident der EuCheMS (von links nach rechts).
Foto: Thomas Hendel/Evonik Industries.
Ansprechpartner
Konzernpresse
Ruben Thiel
Ansprechpartner Wirtschaftspresse
+49 201 177-4299
+49 201 177-3030


Pressekontakt

Evonik Industries AG

45128 Essen

Firmenkontakt

Evonik Industries AG

45128 Essen

Die RAG Aktiengesellschaft, Essen, ist ein international tätiger Energie- und Chemiekonzern. Am 31.05.2004 hat die RAG ihren Anteil an der Degussa auf 50,1 % aufgestockt. Damit entsteht ein Konzern, der mit rund 100.000 Mitarbeitern rund 20 Milliarden € Umsatz erwirtschaftet. Kerngeschäftsfelder sind Energie, Chemie, Immobilien und Bergbau.
Unter dem Dach der RAG Aktiengesellschaft hat sich aus der Kompetenz des Bergbaus heraus ein Konzern entwickelt, der 2003 mit 77.680 Mitarbeitern 12,9 Milliarden € Umsatz in den verschiedenen Geschäftsfeldern erwirtschaftete.